

Spaß und Spannung beim Hallenrummel

Olympiade für Kinder war auch in diesem Jahr beim Ferienspaß der Hit

Von Jan Bräutigam

ALLAGEN. Insgesamt 28 Kinder in Teams zu je sieben Mitstreitern rungen, getreu den olympischen Gedanken, um den

Sieg des Ferienspaßes 2011 der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Allagen.

In einem fairen Wettkampf über sechs Spiele stellten die Teilnehmer ihre Geschicklich-

keit, Ausdauer, Konzentration und Treffgenauigkeit unter Beweis. Es galt unter anderem, mit Pfeil und Bogen zu schießen, Fragen zu beantworten, ein Legomodell auf Zeit nachzubauen, den Ball sicher im Tor zu versenken, einen hochgeschleuderten Mohrenkopf zu fangen, Flaschen mit einem Wasserstrahl umzuschießen und einen Slalom-Parcours zu bestehen. Dieser wurde zunächst mit dem Bobbycar begonnen, musste dann aber mit dem Cityroller und schließlich mit dem Fahrrad bewältigt werden. Verschenkt wurde nichts, denn alle Spiele liefen entweder auf Zeit oder wurden mit Punkten bewertet. Den Siegern der seit Mitte der 80er Jahre stattfindenden Aktion winkten prall gefüllte Schnuckertüten, die zusammen mit Stockbrotbacken und Pizzen einen gelungenen, runden Abschluss der Veranstaltung bildeten.

Finanziell ermöglicht wurde der Ferienspaß in diesem Jahr durch eine Spende von 250 Euro. Bei einer privat veranstalteten Silvesterfeier von Rüdiger Roderfeld zeigten sich die Teilnehmer großzügig und ermöglichten den Kindern einen bunten Nachmittag voller Spiel, Spaß und Sport.



Volltreffer: Mit einem Wasserstrahl mussten Plastikflaschen zielgenau getroffen werden.



Der Hallenrummel in Allagen war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Das Organisationsteam hatte sich wieder tolle Spiele einfallen lassen.

Fotos: Jan Bräutigam